

Reglement

Raiffeisen-Cup

Durchführung



Der veranstaltende Verein ist für die gesamte Organisation verantwortlich. Dazu gehören u.a. das Präparieren der Loipe, das Vorhandensein einer separaten Einlaufspur, sowie das Bereitstellen von ausreichend vielen Parkplätzen. Sanitäre Anlagen wären wünschenswert. Die Wettkämpfe werden nach der DWO durchgeführt. Die Startnummernausgabe erfolgt vereinsweise, mindestens eine Stunde vor Wettkampfbeginn. Bei der Nummernausgabe werden Startlisten mit Startzeiten und Startintervall ausgegeben.

Meldung

Die Meldung der Teilnehmer erfolgt vereinsweise über „Raceengine“ (www.raceengine.de).

Dazu muss jeder Starter eine Codenummer besitzen, die vom Verein eingepflegt wird. Raceengine übermittelt dem ausrichtenden Verein die Meldungen zur Auslosung. Meldeschluss ist jeweils zwei Tage vor dem Renntag um 9.00 Uhr. Die komplett fertige Startliste muss vor dem Rennen veröffentlicht werden.

Es besteht keine Möglichkeit zur Nachmeldung.

Startgebühren

Bei allen Raiffeisencup-Veranstaltungen werden folgende Startgebühren berechnet:

Schüler	6,- €
Jugend	8,- €
Erwachsene	12,- €

Klasseneinteilung

U8 (Schüler 8)	w/m	Jg.16	KT Nowax-Ski
U9 (Schüler 9)	w/m	Jg.15	KT Nowax-Ski
U10 (Schüler 10)	w/m	Jg.14	KT Nowax-Ski
U11 (Schüler 11)	w/m	Jg.13	KT Nowax-Ski
U12 (Schüler 12)	w/m	Jg.12	KT Nowax-Ski/FT
U13 (Schüler 13)	w/m	Jg.11	KT/FT
U14 (Schüler 14)	w/m	Jg.10	KT/FT
U15 (Schüler 15)	w/m	Jg.09	KT/FT

U16 (Jugend 16) w/m Jg.08 KT/FT

U18 (Jugend 17+18)w/m Jg.06/07 KT/FT

Junioren

Jg.04/05KT/FT

Damen/Herren Jg.03 u. älter KT/FT

Jüngere Jahrgänge werden in der Klasse U8 gewertet! Die Klassen U8 – U11 bestreiten die Rennen ausschließlich in klassischer Technik. Ab der Saison 2024/25 wird es dem Veranstalter freigestellt, bereits die U11 skaten zu lassen. Bei Rennen in klassischer Technik sind die Klassen U8 bis U12 verpflichtet, einen Nowax-Ski / Ski mit mechanischer Steighilfe / Fell- oder Schuppenski zu verwenden. Kontrollen werden durchgeführt. Es ist nicht erlaubt, die Steigzonen der Ski aufzurauen oder ein Grip Tape anzubringen. Bei einer Veranstaltung, die in klassischer Technik ausgeschrieben ist, darf keine Skating-Technik angewandt werden, dazu gehört auch der Halbschlittschuhschritt (sog. Siitonenschritt). Veranstaltungen in freier Technik dürfen in der klassischen Technik bestritten werden. Ab der nächsten Saison (2024/25) werden zwei Sommerwettbewerbe, der ROC-Lauf in Moosham und eine DSV-Sommeranforderung zusätzlich in die Gesamtwertung aufgenommen. Beide Sommerwettbewerbe werden zusammen als ein Rennen gewertet.

Der Ski-Cross wird für alle Jahrgänge in freier Technik ausgetragen!

Leadertrikot

Der/die Führende einer jeden Klasse erhält ein Leadertrikot. Mädchen blau, Jungen rot. Beim ersten Start in der neuen Saison trägt der oder die Vorjahressieger/ in seiner vormaligen Klasse das Leadertrikot. Auf dem Leadertrikot oder am Läufer ist vorne jeweils die ihm/ihr zugeloste Startnummer gut leserlich anzubringen.

Rennabwicklung & Reglementierung

Dem Reglement der DWO ist zwingend Folge zu leisten - einsehbar im Internet www.deutscherskiverband.de/regelwerk! Der Rennläufer darf während des Rennens

nicht aktiv durch Betreuer, Eltern, etc., z. B. durch Ziehen oder Windschattenlaufen, unterstützt werden. Bei erster Missachtung der Regel gibt es eine Verwarnung, bei der Zweiten erfolgt die sofortige Disqualifikation. Zudem werden Teilnehmer, die für einen längeren Zeitraum begleitet werden, umgehend disqualifiziert.

Bei Stürzen mit Verletzungsfolge ist die Hilfe durch Dritte unbedingt erlaubt. Dabei ist zu achten, dass die anderen Rennläufer nicht behindert werden. Langläufer, die nicht an der Veranstaltung teilnehmen, sollten über das Wettkampfgeschehen informiert werden.

Die Stocklänge ist in der klassischen Technik auf 83% und in der freien Technik auf 100% der Körpergröße (mit Langlaufschuhen) begrenzt Ziffer 343.8.1.DWO. Kontrollen werden durchgeführt. Hinweise zur Verwendung von Fluorwax in der Saison 2023/24 siehe Schreiben vom DSV im Anhang.

Proteste

Protest kann ausschließlich vom offiziellen Mann-

schaftsführer (Vereinstrainer) spätestens innerhalb 15 Minuten nach dem Aushang der vorläufigen Ergebnisliste, die durch eine Lautsprecherdurchsage bekanntgegeben wird, gegen eine Protestgebühr von 50,- € eingereicht werden. Ist die Beschwerde berechtigt oder vor der Entscheidung durch die Jury zurückgezogen, wird die Gebühr erstattet. Bei Abweisung verbleibt die Gebühr beim Veranstalter. Die Jury besteht aus Rennleiter und Kampfrichter.

Auswertung

In die Raiffeisen-Cupwertung werden alle Starter, die für den Skiverband Oberland oder München starten, aufgenommen. Für die Vereinswertung werden die Ergebnisse aller Vereine dieser beiden Skiverbände berücksichtigt. In die Wertung fließen die Endwertungen der Starter/innen der Klassen U8 bis U18 ein. Die Auswertung erfolgt automatisch über „Raceengine“. Genauere Informationen zum Programm werden dem jeweiligen Verein zugesandt. Der Verein muss diesbezüglich über

Surfen Sie mal zu uns herein.

Besuchen Sie uns unter:
www.allianz-lenggries.de.

Auch im Internet sind wir für Sie da, wenn es um Versicherungen, Vorsorge oder Vermögensbildung geht.



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Karl Kienbacher

Allianz Generalvertretung
Tölzer Straße 6, 83661 Lenggries
k.kienbacher@allianz.de
www.allianz-lenggries.de

Tel. 0 80 42.24 02

Allianz

Reglement

die aktuelle Version des DSV-alpin-Programms (OTT-Software) verfügen. Die Raiffeisencup-Wertung beginnt ab U8. Bis zur Jugend U16 wird jeder Jahrgang separat gewertet und bei der Siegerehrung geehrt.

a) Punkteberechnung:

$$\text{Leistungspunkte} = \frac{\text{Basiszeit} \times 100}{\text{Laufzeit Teilnehmer}}$$

Basiszeit = Klassenschnellste/r

b) Regeln zur Ermittlung der Punkte:

Die erreichten Punkte jedes Rennläufers werden addiert. Die Anzahl der Streichergebnisse hängt ab von der Anzahl der Rennen. Bei durchgeführten Rennen fließen in die Endwertung ein

bei 8 Rennen	die fünf besten
sechs oder sieben	die vier besten
vier oder fünf	die drei besten
drei oder weniger	alle Ergebnisse

Von der Regionsmeisterschaft fließt nur das im Rahmen des Raiffeisen-Cups im Skiverband Oberland ausgetragene Rennen in die Wertung ein. Das Rennen im Skiverband Werdenfels wird nicht berücksichtigt. Das Rennen in Moosham der ROC-Laufserie und das Ergebnis der Sommeranforderung werden zusammen als 1 Rennen gewertet und fließen ab der Saison 2024/25 in die Gesamtwertung mit ein.

Absage/Verschiebung/Änderung

Sollte eine Absage, Verschiebung oder Änderung notwendig werden, ist sie zwei Tage vor dem Wettkampftag in Absprache mit dem Sportwart Nordisch vorzunehmen. Der Veranstalter muss umgehend Andreas Schmidt (raceengine) informieren! Dieser händigt sodann dem Ausrichter die Kontaktliste der gemeldeten Vereine aus, damit alle Vereine rechtzeitig über die Änderung informiert werden. Bei kurzfristig angedachten Änderungen sind umgehend der Sportwart Nordisch und Verbandstrainer zu informieren. Ferner ist der Skiverband Oberland per E-Mail (info@svo-ski.com) zu informieren, damit die Vereine umgehend über die

Änderung benachrichtigt werden können.

Presse

Nach dem Rennen wird ein Bericht mit Foto an die Zeitung gesendet und kontrolliert, ob er auch abgedruckt wurde. Der Bericht soll im Sportteil des „Miesbacher Merkur“ und im „Tölzer Kurier“ erscheinen. Nach Möglichkeit sollte der Bericht an die „Süddeutsche Zeitung“, sowie an den „Loisach-Boten“ weitergeleitet werden. Auf ausreichend Sponsoren-Kennung ist unbedingt zu achten!

Vereinbarung mit der Raiffeisenbank

Der Verein muss darauf achten, dass die Vereinbarungen mit dem Werbepartner „Raiffeisenbank“ eingehalten werden. Das Rennmaterial (Start- und Zielflaggen, Startnummern, Sponsorentransparente) muss gereinigt und kontrolliert von Veranstalter zu Veranstalter weitergegeben werden. Bei Verlust kommt der jeweilige Verein für das verlorengegangene Material auf. Bei längeren Pausen ist das Material in der Geschäftsstelle zu deponieren, bzw. dort abzuholen.

Bitte unbedingt darauf achten, dass die Startnummern trocken gelagert werden (Schimmelgefahr)!!!

Bei Verlust der Startnummer muss ein Schadenersatz von 25,- € je Startnummer bezahlt werden.

Werbung, Bildrechte und Datenschutz

Mit Abgabe der Nennung erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten, soweit im Rahmen der Veranstaltung erforderlich, elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt werden und zusammen mit Ergebnissen und eventuellem Bildmaterial an die Presse weitergegeben und/oder auf den Homepages sowie anderen Onlinepräsenzen der Skiverbände München, Oberland (z.B. Facebook) veröffentlicht werden. Schriftlicher Widerspruch gegen die Verwendung dieser Daten und von Bildmaterial des Veranstalters ist per Email möglich. Der jeweilige Veranstalter sorgt sich um die Einhaltung der gültigen Datenschutzrichtlinien und die Zustimmung der Teilnehmer.

Information der DSV Leistungssport GmbH, Sportart Skilanglauf zu den Non-Fluor-Bestimmungen für die Saison 2023/24

Seit rund drei Jahren wird öffentlich über das Verbot von Fluor in Skiwachsen geredet. Die Einführung wurde aber wegen unzuverlässiger Kontroll- und Messmethoden immer wieder verschoben. Nun ist es ab dieser Saison so weit: Die FIS und die IBU will das Verbot von Fluor-Wachs konsequent durchsetzen.

Das Fluor-Wachse verboten werden, erachten wir als einen wichtigen und richtigen Schritt, um den gesamten Schneesport nachhaltiger werden zu lassen. Gleichzeitig haben in den vergangenen Wochen unsere Bedenken nicht abgenommen, dass im Zuge des Fluor-Verbots ein fairer Ablauf der verschiedenen Wettkämpfe insbesondere auf nationaler Stufe mit den aktuellen Testmöglichkeiten stark gefährdet oder gar unmöglich wird.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns für folgende Regelung entschieden:

DSV Regelung der Sportart Skilanglauf für die Saison 2023/24

1. Für alle FIS Wettkämpfe gelten die Non Fluor-Bestimmungen der FIS und IBU.
2. Bei allen Rennen im Rahmen der Deutschen Meisterschaft sowie des Deutschlandpokals, und beim ersten DSC in Oberhof wird Einheitswachs verwendet

Konkret bedeutet dies, dass beispielsweise im zweiten und dritten DSC sowie bei allen regionalen Wettkämpfen das komplette Fluor-Verbot noch nicht eingeführt wird und dementsprechend die im Verkauf verfügbaren Wachsprodukte eingesetzt werden dürfen. Hierbei gelten die rechtlichen Vorschriften der EG-Verordnung 1907/2006 als klare gesetzliche Vorgabe.

Weitere Informationen über die Regelung zur Umsetzung des Einheitswachs folgen in den nächsten Wochen. Wir möchten uns bereits jetzt für die gute Zusammenarbeit bei der Umsetzung bedanken und freuen uns auf eine erfolgreiche und faire Saison!



Sport Conrad-Langlauf-Cup – Reglement



1. Allgemeines

Die Region 4 des Bayerischen Skiverbandes, trägt in der Saison 2023/2024 den Sport Conrad-Langlauf-Cup im Skilanglauf mit dem unter Punkt 11 festgelegten Wettkämpfen, aus. Es werden die Gewinnerinnen und Gewinner bei den Jahrgängen U8 w/m bis U18 w/m ermittelt. Die Wettkampfsreihe umfasst vier Wettkämpfe, in denen vor allem die Technikvielseitigkeit im Vordergrund steht. Fester Bestandteil dieser vier Wettkämpfe ist die Regionsmeisterschaft. Die Vergabe der Wettkämpfe und des Turnus, wird mit den Sportwarten von SV München, SV Oberland, SG Werdenfels und den Gau- und Verbandstrainern beschlossen.

2. Teilnahmeberechtigung/ Meldung

Diese Wettbewerbe um den Sport Conrad-Langlauf-Cup stehen für nachfolgende Klassen:

U8 weiblich/ männlich Jahrgang 2016	Nowax-Ski
U9 weiblich/ männlich Jahrgang 2015	Nowax-Ski
U10 weiblich/ männlich Jahrgang 2014	Nowax-Ski
U11 weiblich/ männlich Jahrgang 2013	Nowax-Ski
U12 weiblich/ männlich Jahrgang 2012	KT-Nowax-Ski, Ausnahme: Regionsmeisterschaft Duathlon Lenggries
U13 weiblich/ männlich Jahrgang 2011	
U14 weiblich/ männlich Jahrgang 2010	
U15 weiblich/ männlich Jahrgang 2009	
U16 weiblich/ männlich Jahrgang 2008	
U18 weiblich/ männlich Jahrgang 2007/2006	

Die Meldung erfolgt über die in der Ausschreibung angegebene Vorgehensweise. Jüngere Jahrgänge werden in der Klasse U8 gewertet. Die Klassen U8 bis U11 bestreiten die Rennen ausschließlich in klassischer Technik. Die Klassen U8 und U12 sind verpflichtet, einen Ski mit mechanischer Steighilfe (Fell- oder Schupenski) zu verwenden. Es ist nicht erlaubt, die Steigzone der Ski aufzurauen oder ein Grip-Tape anzubringen

3. Organisation

Verantwortlich für die Veranstaltung ist der jeweils austragende Verein in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Sportwart (OL/WF/M). Inhaltliche Fragen der Wettkampfformen sind mit den Stützpunkttrainern und dem jeweiligen Wettkampfbeauftragten zu besprechen. Die nachstehenden handelnden Personen haben rechtzeitig vor dem Wettkampftermin in Kontakt zu treten.

In der Saison 2023/2024 übernehmen diese Aufgaben:

- Skiverband Oberland – Martin Gatter/Benedikt Westner: nordisch@svo-ski.com
- Skigau Werdenfels – Andi Heiland / Vevi Glatz: sportwartSkigauwerdenfels-LL@gmx.de
- Skiverband München – Falko Schwabe: nordisch@skiverband-muenchen.de

Die Gesamtverantwortung, inkl. die Auswertung der Cupwertung, übernimmt der Skiverband/Gau, bei dem das letzte Rennen stattfindet. Dieser legt auch die Cupwertung auf Raceengine bzw. auf Rennmeldung an und veröffentlicht an einer zentrale Stelle das aktuell gültige Reglement.

Reglement

4. Ausschreibungen

Die Ausschreibung muss spätestens vier Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin bei den jeweiligen Gauen/ Verbandsvertretern (siehe Punkt 3.) und bei Sabine Danner info@svo-ski.com per E-Mail eingehen.

Die Ausschreibungen sind downloadbar unter www.svo-ski.com & www.skigau-werdenfels.de

5. Startgeld

Das Startgeld wird nach den jeweiligen Ausschreibungsmodalitäten erhoben.

6. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

a. Streckenanforderungen

Die Langlaufstrecken sind den Schnee -und Wettkampfinhalten gemäß zu präparieren.

b. Zeitnahme und Ergebnisermittlung

Es ist grundsätzlich elektronische Zeitmessung mit Startbalken und Lichtschranke sowie ein Auswertungsprogramm zu verwenden. Die Art des Programms muss mit Raceengine bzw. mit Rennmeldung kompatibel sein.

c. Auslosung und Startaufstellung

Die Auslosung erfolgt über Raceengine/Rennmeldung oder wird vom ausführenden Verein selbst übernommen. Bei Massenstartrennen wird die Startaufstellung vor Ort festgelegt.

d. Start- und Ergebnislisten

Die Erstellung der erforderlichen Anzahl von Start- und Ergebnislisten, sowie deren Verteilung obliegt dem durchführenden Verein. Der Veranstalter kann die Start- und Ergebnislisten mit eigener Werbung versehen, jedoch muss Sport Conrad entsprechend präsentiert sein. Die Ergebnislisten sind als pdf und als Excel per E-Mail sofort nach Beendigung der Veranstaltung an den aufgeführten Verteiler zu schicken:

- Skiverband Oberland info@svo-ski.com
- Skigau Werdenfels sportwartSkigauwerdenfels-LL@gmx.de
- Skiverband München nordisch@skiverband-muenchen.de
- Presse info@svo-ski.com
- Raceengine as@0und1.de
- Rennmeldung Bernd.Altmann@rennmeldung.de

e. Siegerehrung-Preise

Die Siegerehrung wird bei der letzten Veranstaltung im Rahmen des Sport Conrad-Langlauf-Cup in einem angemessenen und würdigen Rahmen stattfinden. Auf eine gute Beschallung ist hierbei großer Wert zu legen. Es werden die drei besten Langläuferinnen und Langläufer der jeweiligen Altersklasse und Geschlecht mit Sachpreisen von Sport Conrad geehrt.

f. Ausweichorte/ Verlegung/ Absagen

Veranstalter an schneeunsicheren Austragungsorten müssen sich rechtzeitig um einen schneesicheren Ausweichort bemühen und mit dem dortigen Verein verbindliche Absprachen treffen.



WASSER(T)RÄUME

RE-HE – 40 Jahre Kompetenz im Schwimmbadbau.

Wir planen und bauen Ihr Schwimmbad.
Vom Traum vom eigenen Pool zum
Traumpool mit den Spezialisten von RE-HE.



POOLS · WHIRLPOOLS · SAUNEN · DAMPFBÄDER · INFRAROTWÄRMEKABINEN

RE-HE Schwimmbadbau · Sudetenstraße 57 · 82538 Geretsried · Telefon (08171) 92 71-0 · www.re-he.de

Reglement

7. Öffentlichkeitsarbeit

Sport Conrad fördert die unter Punkt 11 aufgeführte Rennserie in der Saison 2023/2024.

Sport Conrad ist an den Wettkampfstätten, sowie bei den Siegerehrungen zu präsentieren. Die ausrichtenden Vereine geben Unterstützung beim Aufhängen der Transparente und werden gebeten, den Sport Conrad in der lokalen Presse, auf eigenen Netzseiten zu präsentieren. Auf den Drucksachen (Ausschreibung, Start- und Ergebnislisten) sind ebenfalls die Logos zu verwenden. Die Logos werden dem Veranstalter vom Wettkampfbeauftragten zur Verfügung gestellt. Es wird der jeweilige Nummernsatz des Veranstalters benutzt.

8. Wertung der Rennen

Die Wertung erfolgt getrennt nach den jeweiligen Altersklassen. Die besten Starter in den einzelnen Klassen erhalten 100,00 Punkte. Es gibt ein Streichergebnis. Sieger des Sport Conrad-Langlauf-Cup wird der/diejenige mit den meisten Punkten. Wenn zwei oder mehrere Wettkämpfer/Innen die gleiche Punktezahl in der Endwertung aufweisen, wird die Reihenfolge nach der höchsten Anzahl von 1.,2.,3.,..... Plätzen entschieden.

Errechnet werden die erreichten Punkte nach folgender Formel:

Basiszeit = Bestzeit der jeweiligen Klasse,

$P = \text{Basiszeit} / (\text{Laufzeit Teilnehmer}) * 100$

Basiszeit = Klassenschnellste/r

9. Regelverstöße

Regelverstöße bei Rennen mit Technikelementen werden mit Zeitstrafen geahndet von 10 - 60 sec. bei nicht ordnungsgemäß durchgeführten Übungen. Die jeweilige Höhe der Zeitstrafe legt der Veranstalter vor dem Start des Wettbewerbes fest und dokumentiert diese im Streckenplan.

Ansonsten wird die Deutsche Wettkampfordnung, IWO-DWO, Band II, gemeinsame Bestimmungen, Skilanglauf angewandt. Auch werden stichprobenmäßig die Stocklänge laut IWO-DWO kontrolliert.

10. Werbung, Bildrechte und Datenschutz

Mit Abgabe der Nennung erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten, soweit im Rahmen der Veranstaltung erforderlich, elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt werden und zusammen mit Ergebnissen und eventuellem Bildmaterial an die Presse weitergegeben und/oder auf den Homepagen sowie anderen Onlinepräsenzen der Skiverbände München, Oberland und Werdenfels (z.B. Facebook) veröffentlicht werden. Schriftlicher Widerspruch gegen die Verwendung dieser Daten und von Bildmaterial des Veranstalters ist per Email möglich.

Der jeweilige Veranstalter sorgt sich um die Einhaltung der gültigen Datenschutzrichtlinien und die Zustimmung der Teilnehmer.

11. Termine, Orte, Programm

07.01.2024	SC Krün	Isartalcross
28.01.2024	SC Bad Tölz	kl. Technik
10.02.2024	SC Partenkirchen	Techniksprint
03.03.2024	SC Lenggries	Duathlon

Regionsmeisterschaft Ski-Langlauf Region IV

1. Allgemeines

Die Region 4 des Bayerischen Skiverbandes trägt in der Saison 2023/2024 eine gemeinsame Regionsmeisterschaft im Skilanglauf mit dem unter Punkt 11 festgelegten Wettkämpfen aus. Es werden die Regionsmeister/innen in den Klassen Kinder, Schüler, Jugend und AK ermittelt. Die Wettkampfsreihe umfasst die zwei letzten Wettkämpfe des Regions Cup (Sport Conrad Cup). Die Vergabe der Wettkämpfe und des Turnus, wird mit den Sportwarten von SV München, SV Oberland, SG Werdenfels und den Gau- und Verbandstrainern beschlossen.

2. Teilnahmeberechtigung/ Meldung

Die Wettbewerbe um die Regionsmeisterschaft werden in den nachfolgenden Klassen durchgeführt:

Kinder (U10-U11) w/m	Jahrgang 2014-2013	Einzelstart, Nowax-Ski
Schüler (U12-U15) w/m	Jahrgang 2012-2009	U12 darf Wachs-Ski verwenden
Jugend (U16-U18) w/m	Jahrgang 2008-2006	
AK w/m	Jahrgang ab 2005	

In die Wertung der Regionsmeisterschaft kommen nur Sportler aus den Vereinen der Region IV (SV München, SV Oberland, SG Werdenfels). Die Meldung erfolgt über die in der Ausschreibung für den Regions Cup angegebene Vorgehensweise. Die Klassen Kinder bestreitet die Rennen ausschließlich in klassischer Technik.

3. Organisation

Verantwortlich für die Veranstaltung ist der jeweils austragende Verein in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Sportwart (OL/WF/M). Inhaltliche Fragen der Wettkampfformen sind mit den Stützpunktrainern und dem jeweiligen Wettkampfbeauftragten zu besprechen. Die nachstehenden handelnden Personen haben rechtzeitig vor dem Wettkampftermin in Kontakt zu treten.

In der Saison 2023/2024 übernehmen diese Aufgaben:

- Skiverband Oberland – Martin Gatter/Benedikt Westner: nordisch@svo-ski.com
- Skigau Werdenfels – Andi Heiland/Vevi Glatz: sportwartSkigauwerdenfels-LL@gmx.de
- Skiverband München – Falko Schwabe: nordisch@skiverband-muenchen.de

Verantwortlich ist immer der Vertreter des jeweiligen Gaus/ Verbandes, wo der Wettkampf stattfindet. Die Gesamtverantwortung, inklusive die Auswertung der Cupwertung, übernimmt der Skiverband/Gau, bei dem das letzte Rennen stattfindet. Dieser legt auch die Cupwertung auf Raceengine bzw. auf Rennmeldung an und veröffentlicht an einer zentrale Stelle das aktuell gültige Reglement.

4. Ausschreibungen

Die Ausschreibung muss spätestens vier Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin bei den jeweiligen Gauen/ Verbandsvertretern (siehe Punkt 3.) und bei Sabine Danner info@svo-ski.com per E-Mail eingehen.

Die Ausschreibungen sind downloadbar unter www.svo-ski.com

Die Ausschreibungen sind downloadbar unter www.skigau-werdenfels.de

Reglement

5. Startgeld

Das Startgeld wird nach den jeweiligen Ausschreibungsmodalitäten erhoben.

6. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

a. Streckenanforderungen

Die Langlaufstrecken sind den Schnee- und Wettkampfinhalten gemäß zu präparieren.

b. Zeitnahme und Ergebnisermittlung

Es ist grundsätzlich elektronische Zeitmessung mit Startbalken und Lichtschranke sowie ein Auswertungsprogramm zu verwenden. Die Art des Programms muss mit Raceengine bzw. mit Rennmeldung kompatibel sein.

c. Auslosung und Startaufstellung

Die Auslosung erfolgt über Raceengine/Rennmeldung oder wird vom ausführenden Verein selbst übernommen. Bei Massenstartrennen wird die Startaufstellung vor Ort festgelegt.

d. Start- und Ergebnislisten

Die Erstellung der erforderlichen Anzahl von Start- und Ergebnislisten, sowie deren Verteilung obliegt dem durchführenden Verein. Der Veranstalter kann die Start- und Ergebnislisten mit eigener Werbung versehen, jedoch muss Sport Conrad entsprechend präsentiert sein.

Die Ergebnislisten sind als pdf und als Excel per E-Mail sofort nach Beendigung der Veranstaltung an den aufgeführten Verteiler zu schicken:

- Skiverband Oberland info@svo-ski.com
- Skigau Werdenfels sportwartSkigauwerdenfels-LL@gmx.de
- Skiverband München nordisch@skiverband-muenchen.de
- Presse info@svo-ski.com
- Raceengine as@raceengine.de
- Rennmeldung Bernd.Altmann@rennmeldung.de

e. Siegerehrung- Preise

Die Siegerehrung wird bei der letzten Veranstaltung im Rahmen des Sport Conrad- Langlauf-Cup in einem angemessenen und würdigen Rahmen stattfinden. Auf eine gute Beschallung ist hierbei großer Wert zu legen. Es werden die drei besten Langläuferinnen und Langläufer der jeweiligen Altersklasse und Geschlecht mit Sachpreisen von Sport Conrad geehrt.

f. Ausweichorte/ Verlegung/ Absagen

Veranstalter an schneeunsicheren Austragungsorten müssen sich rechtzeitig um einen schneesicheren Ausweichort bemühen und mit dem dortigen Verein verbindliche Absprachen treffen.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Sport Conrad fördert die unter Punkt 11 aufgeführte Rennserie in der Saison 2023/2024. Sport Conrad ist an

den Wettkampfstätten, sowie bei den Siegerehrungen zu präsentieren. Die ausrichtenden Vereine geben Unterstützung beim Aufhängen der Transparente und werden gebeten, den Sport Conrad in der lokalen Presse, auf eigenen Netzseiten zu präsentieren. Auf den Drucksachen (Ausschreibung, Start- und Ergebnislisten) sind ebenfalls die Logos zu verwenden. Die Logos werden dem Veranstalter vom Wettkampfbeauftragten zur Verfügung gestellt. Es wird der jeweilige Nummernsatz des Veranstalters benutzt.

8. Wertung der Rennen

Die Wertung erfolgt getrennt nach den jeweiligen Altersklassen. Die besten Starter in den einzelnen Klassen erhalten 100,00 Punkte. Sieger der wird der/diejenige mit den meisten Punkten. Wenn zwei oder mehrere Wettkämpfer/Innen die gleiche Punktezahl in der Endwertung aufweisen, wird die Reihenfolge nach der höchsten Anzahl von 1.,2.,3.,..... Plätzen entschieden. Errechnet werden die erreichten Punkte nach folgender Formel:

Basiszeit = Bestzeit der jeweiligen Klasse (Klassenschnellste/r)

$$P = \frac{\text{Basiszeit} \times 100}{\text{Laufzeit Teilnehmer}}$$

9. Regelverstöße:

Regelverstöße bei Rennen mit Technikelementen werden mit Zeitstrafen geahndet von 10 - 60 sec. bei nicht ordnungsgemäß durchgeführten Übungen. Die jeweilige Höhe der Zeitstrafe legt der Veranstalter vor dem Start des Wettbewerbes fest und dokumentiert diese im Streckenplan. Ansonsten wird die Deutsche Wettkampfordnung, IWO-DWO, Band II, gemeinsame Bestimmungen, Skilanglauf angewandt. Auch werden stichprobenmäßig die Stocklänge laut IWO-DWO kontrolliert.

10. Werbung, Bildrechte und Datenschutz:

Mit Abgabe der Nennung erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten, soweit im Rahmen der Veranstaltung erforderlich, elektronisch gespeichert, verarbeitet und genutzt werden und zusammen mit Ergebnissen und eventuellem Bildmaterial an die Presse weitergegeben und/oder auf den Homepages sowie anderen Onlinepräsenzen der Skiverbände München, Oberland und Werdenfels (z.B. Facebook), raceengine.de und Rennmeldung.de veröffentlicht werden. Schriftlicher Widerspruch gegen die Verwendung dieser Daten und von Bildmaterial des Veranstalters ist per Email möglich. Der jeweilige Veranstalter sorgt sich um die Einhaltung der gültigen Datenschutzrichtlinien und die Zustimmung der Teilnehmer.

11. Termine, Orte, Programm

10.02.24	SC Partenkirchen	Techniksprint
03.03.24	SC Lengries	Duathlon